Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 17 / 10 917
Kleine Anfrage

17. Wahlperiode

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Ole Kreins (SPD)

vom 28. August 2012 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 05. September 2012) und **Antwort**

Jubiläumsfeier der 'Vandalen' in Lichtenberg?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

1. Die Polizei löste am 05. August 2012 in der Vulkanstraße ein rechtsextremistisches Livekonzert auf. Handelte es sich bei dem Konzert um die Feierlichkeiten zum 30-jährigen Gründungsjubiläum der rechtsextremen Vandalen (Vandalen – Ariogermanische Kampfgemeinschaft)?

Zu 1.: Im Rahmen der von der Polizei durchgeführten Personenüberprüfungen wurde festgestellt, dass sich auch Mitglieder des Personenzusammenschlusses „Vandalen – Ariogermanische Kampfgemeinschaft“ darunter befanden. Diese wurde 1982 gegründet. Es kann nur vermutet werden, dass es sich um eine Jubiläumsfeier der genannten Gruppierung gehandelt haben könnte.

2. Wie viele Personen wurden zu diesem Anlass kontrolliert (bitte nach Alter und Geschlecht aufschlüsseln?

Zu 2.: Es ist von 51 (einundfünfzig) Personen die Identität festgestellt worden.

Diese schlüsseln sich wie folgt auf (Alter zum Zeitpunkt der Überprüfung):

Männlich:

23 Jahre	2 Personen
24 Jahre	1 Person
25 Jahre	1 Person
27 Jahre	3 Personen
28 Jahre	4 Personen
29 Jahre	2 Personen
30 Jahre	2 Personen
31 Jahre	3 Personen
32 Jahre	2 Personen
33 Jahre	1 Person
34 Jahre	3 Personen
35 Jahre	2 Personen
36 Jahre	3 Personen
37 Jahre	1 Personen
38 Jahre	2 Personen
39 Jahre	1 Person
40 Jahre	1 Person
41 Jahre	2 Personen
42 Jahre	3 Personen
43 Jahre	1 Person
44 Jahre	2 Personen
45 Jahre	2 Personen
47 Jahre	2 Personen

Weiblich:

25 Jahre	1 Person
31 Jahre	1 Person
33 Jahre	1 Person
37 Jahre	1 Person
38 Jahre	1 Person

3. Sind bei den Personenkontrollen Personen aus anderen Bundesländern oder gar dem Ausland erfasst worden?

Zu 3.: Ja.

4. Sind Anzeigen gestellt worden? Gab es Beschlagnahmungen?

Zu 4.: Nein.

5. Welche Musikgruppen sind aufgetreten? Liegen Erkenntnisse über das Abspielen indizierter Musik vor?

Zu 5.: Es konnten keine konkreten Feststellungen hinsichtlich indizierter beziehungsweise strafrechtlich relevanter Musik oder der Musikgruppe(n) durch die Polizei getroffen werden.

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

6. Ist das geräumte Gelände in der Vulkanstraße schon häufiger als Treffpunkt von Rechtsextremen für Veranstaltungen genutzt worden?

Zu 6.: Hierzu liegen dem Senat keine Erkenntnisse vor.

Berlin, den 17. Oktober 2012

In Vertretung

Bernd Krömer
Senatsverwaltung für Inneres und Sport

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 06. Nov. 2012)